Nax, Vernamiège

Schulorte:	Nax, Vernamiège	Kanton 1799:	Wallis	Ort/Herrschaft 1750:	Wallis
Konfession der Orte:	katholisch	Distrikt 1799:	Hérémente	Kanton 2015:	Wallis
		Agentschaft 1799:	Nax	Gemeinde 2015:	Mont-Noble
		Kirchgemeinde 1799:	Nax		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1466, fol. 140-141v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2169: Nax, Vernamiège, [http://www.stapferenquete.ch/db/2169].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Nax (Niedere Schule, katholisch) - Vernamiège (Niedere Schule, katholisch)				

Reponces aux Questions relatives à l'état des écoles de la Commune de Nax.

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
I.1.d In welchem Distrikt?
I.1.e In welchem Kanton gehörig?
I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
I.4.a Ihre Namen.
I.4.b Die Entfernung eines jeden.
II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?
II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?
III.11.b Auf welche Weise?
III.11.c Wie heißt er?
III.11.d Wo ist er her?
III.11.e Wie alt?
III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?
III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?
III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
IV.13.b Wie stark ist er?
IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
IV.15 Schulhaus.
IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?

IV.16	Einkommen des Schullehrers.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten,
IV.16.B.b	Grundzinsen etc.)?
IV.16.B.c	Schulgeldern?
IV.16.B.d	Stiftungen?
IV.16.B.e	Gemeindekassen?
IV.16.B.f	Kirchengütern?
IV.16.B.g	Zusammengelegten Geldern der
IV.16.B.h	Hausväter?
	Liegenden Gründen?
	Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers *A l'absence du Regent le soussigné s'est cru obligé d'expédier le présent éclaircissement succinct et fidèle à l'égard des Ecoles de ma Paroisse pour correspondre au but salutaire de Ministre des Arts et Sciences*

Fliesstextantworten

Gesamt	<i>La Commune de Nax, qui est un Village rassemblé a une école de pieuse fondation; Vernamiége qui est aussi un Village rassemble resortissant de la Commune de Nax a une demi lieu de distence à pareillement une Ecole de pieuse fondation, Chacune a son Regent a part. Pour la première Laurent Bovier natif de Nax et dans son vivant Curé de Vex a livré a la Commune de Nax un Capital de quarente cinq Louis en la chargeant d'entretenir avec les cences de ce Capital un Regent pendant quatre mois de l'hyvers; Le quel seroit tenu d'enseigner aux enfants les principes de la Religion Catholique; item lire et écrire et les bonnes moeurs; avec reserve expresse, que si cet argent n'est pas employé a remplir fidelement les Conditions prémentionées, Le Capital doit revenir a ses vrais heretiers. La fondation de L'école de Vernamiége est faite par Joseph Jacaud natif de Vernamiége et Curé D'Ayent le Capital est le même que celui de Nax, et avec les mêmes conditions, la date est depuis l'an 1747. [Seite 2] Ces deux écoles resortissent de la Paroisse et de l'agence de Nax District D'Heremence Canton de Valais.</i>
Lokal	<i>Le Nombre des enfants, qui frequente la Classe de Nax est d'environ quarente {enfants} tant filles que garçons. Pour cequi regarde l'enseignement on se conforme exactement a la Volonté du fondateur, tant l'une que l'autre; L'école de Vernamiége a environ Vint enfants tant filles que garçons. Les enfants ne payent rien pour être admis à l'école, sauf quelques buches de bois pour le chauffage. Il ny a point de Baptiment particulier destiné pour L'école; le Regent choisit le Baptiment qu'il juge le plus commode, il ne paye point de Louage les particuliers le lui cedoient gratis pour avoir le Regent plus près de leurs enfants.</i>
Oekonomie	<i>Les Reponces pour L'école de Vernamiége sont les mêmes, depuis que la fondation est de la même teneur que cele de Nax, et dirigée jusqu'ici par le même Jnspecteur, et le Regent ayant la même Pension, la Classe à la même durée et les mêmes Reglements. Le Regent étoit etablit jusqu'ici par la Commune sous L'inspection et l'aprobation du Curé, qui jugeoit de sa Capacité par un examen préalable.</i>
Personal	<i>Pour Regent on choisissoit celui qui joignoit au savoir une probite reconnue, on prenoit toujours le plus capable de l'endroit, et le Curé lui tendoit la [Seite 3] main autant qu'il lui étoit possible, la pension ordinaire du Regent étoit de trente quatre livres suisses. En matière de livres on se sert du Cathechisme du Diocese, de L'alphabet, la granmaire française, des livres d'histoires et de piété.</i>
Unterricht	<i>Les enfants sont Classés selon l'age et leur capacité. l'ecole se tient deux fois par jour, elle dure deux heures par fois. les Reglements sont, l'honêteté, la bienséance, l'asiduité à l'ecole aux heures fixées, l'exactitude a remplir leurs devoirs. Unterschrift <i>Salut et Veneration Joseph Alphonse Blanc Curé de Nax et Vernamiége.</i></i>

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1466, fol. 140-141v
Briefkopf	Reponces aux Questions relatives à l'état des ecoles de la Commune de Nax.
Transkriptionsdatum	08.07.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2169BAR_B0_10001483_Nr_1466_fol_140-141v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Blanc
Verfasser Vorname	Joseph Alphonse
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Orte

Name	Nax				
Konfession	katholisch				
Ortskategorie		Kanton 1799	Wallis	Kanton 1780	Wallis
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Distrikt 1799	Hérémente	Kanton 2015	Wallis
Ist Schulort?	Nein	Agentschaft 1799	Nax	Amt 2000	Hérens
Höhenlage		Kirchgemeinde	Nax	Gemeinde 2015	Mont-Noble
Geo. Breite	599215	1799		Einwohnerzahl	
Geo. Länge	119662	Einwohnerzahl		2000	

Name	Vernamiège	Kanton 1799	Wallis	Kanton 1780	Wallis
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	Hérémence	Kanton 2015	Wallis
Ortskategorie		Agentschaft 1799	Nax	Amt 2000	Hérens
Eigenständige Gemeinde?		Kirchgemeinde 1799	Nax	Gemeinde 2015	Mont-Noble
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	599515				
Geo. Länge	117690				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Nax (ID: 2915)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: katholisch

Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		16
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		40
Kinder pro Jahr		
Kommentar	tant filles que garçons	

2. Schule: Vernamiège (ID: 2916)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: katholisch

Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		16
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		20
Kinder pro Jahr		
Kommentar	tant filles que garçons	

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 5278)

Name: Bovier

Vorname: Laurent

Weitere Informationen

Alter:

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie?

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Nax

Konfession: katholisch

Im Ort seit:

Lehrer seit:

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben

Lehrer (ID: 5279)

Name: Jacaud
Vorname: Joseph

Weitere Informationen

Alter:
Geschlecht: Mann
Zivilstand:
Hat er eine Familie?
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Vernamiège
Konfession: katholisch
Im Ort seit:
Lehrer seit:
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben